

SPD

An alle Haushalte
spd.fassberg.app

UNSER FAßBERG

MAGAZIN ZUR WAHL

INFORMATIONEN ZUR **BRIEFWAHL**
& **GEWINNSPIEL** AUF DER RÜCKSEITE

**VERANTWORTUNGSVOLL.
BÜRGERNAH.
ZUKUNFTSORIENTIERT.**
Unser Wahlprogramm für Faßberg

NÄHER DRAN
Unsere Kandidierenden
zur Kommunalwahl 2026

**AUS
LIEBE
ZUM
CELLER
LAND**

Im Gespräch zum
Wahlprogramm
der SPD im
Landkreis Celle



Auf einen Cappuccino: Maximilian Schmidt und Angela Hohmann im Gespräch zum Wahlprogramm der SPD.

AUS LIEBE ZUM CELLER LAND

Gute Schulen, besserer ÖPNV, geschützte Umwelt und sichere Gesundheitsversorgung – dafür sorgt die SPD im Celler Land. Ein Gespräch mit dem SPD-Kreisvorsitzenden Maximilian Schmidt und SPD-Fraktionschefin Angela Hohmann.

Herr Schmidt, was hat die SPD im Landkreis Celler in den vergangenen Jahren konkret erreicht?

Maximilian Schmidt: Ohne die SPD gäbe es im Landkreis Celler zahlreiche Errungenschaften nicht – das gilt besonders für das Thema Bildung. Die Gesamtschule in Celler, jetzt auch mit gymnasialer Oberstufe, das Schülernetzticket, mit dem alle Schüler für 30 Euro im Monat im gesamten Landkreis Celler mobil sein können, das klare Bekenntnis zu unserem Krankenhaus. Dafür haben wir als SPD ganz dicke Bretter gebohrt.

Und bei den sozialen Fragen?

Angela Hohmann: Da können sich die Bürgerinnen und Bürger auch weiter-

hin auf die SPD verlassen. Wir als SPD sind das Bollwerk gegen den Verkauf unseres Allgemeinen Krankenhauses. Wir stehen ein für einen Landkreis, in dem Gesundheit und soziale Sicherheit weiterhin Priorität haben.

Welche Akzente haben die Sozialdemokraten bei den Umweltthemen gesetzt?

Angela Hohmann: Klare! Das erfolgreiche Blühstreifenprogramm für Feldränder wird aus dem Kreishaushalt gefördert, bei der Frage der nachhaltigen Bewirtschaftung unseres Grundwassers hat die SPD eine öffentliche und transparente Diskussion eingefordert.

Außerdem wurde auf Initiative der SPD eine Resolution zum Klimanotstand beschlossen, wonach sich die Verwaltung

verpflichtet, ihr Handeln verstärkt am Klimaschutz zu orientieren. Für uns gehören starke Wirtschaft und Schutz von Umwelt und Klima übrigens zusammen.

Mit welchen Themen geht die SPD nun in die Kreistagswahl?

Maximilian Schmidt: Vor allem mit Bildung, Gesundheit und Zusammenhalt. Wir wollen unsere Schulen bestmöglich ausstatten, auch eine weitere Gesamtschule im Landkreis möglich machen. Die flächendeckende Pflege- und Ärzteversorgung im Landkreis wollen wir verbessern – gerade auch in den Dörfern und Ortschaften abseits der Stadt. Unser Motto lautet: „Aus Liebe zum Wir“ – das bedeutet übrigens auch, dass wir mehr Begegnungsorte schaffen wollen, gemeinsam statt einsam ist das Stichwort.

Stichwort Klimawandel – was unterscheidet die SPD hier von anderen Parteien?

Angela Hohmann: Wir setzen im Unterschied zu anderen Parteien auf einen fairen Ausgleich. Es gibt nicht nur Schwarz und Weiß wie bei Grünen und CDU. Wir wollen unsere Umwelt schützen und Arbeitsplätze sichern, beides muss zusammengehören. Wir brauchen einen Umbau unserer Wirtschaft und unserer Mobilität, nachhaltig und sozial. Klimaschutz gelingt nur, wenn wir die Menschen dabei mitnehmen.

Wie tritt die SPD zur Wahl an?

Maximilian Schmidt: Mit rund 200 Kandidatinnen und Kandidaten für alle Ebenen der Kommunalpolitik, vom Ortsrat bis zum Kreistag – und mit einem überzeugenden Zukunftsprogramm. Ganz wichtig dabei: Wir machen Politik auf Augenhöhe, für unsere Mitmenschen, schließlich sind auch wir alle ehrenamtlich für unsere Heimat im Einsatz. Und dafür bitten wir am 13. September um das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger – aus Liebe zum Wir, aus Liebe zu unserem Celler Land.

**AUS LIEBE
ZUM WIR –
DIE SPD SETZT AUF
GEMEINSAMKEIT
STATT EINSAMKEIT**

GESAGT, GEWÄHLT, GETAN

*Verantwortung übernehmen –
engagiert für die Gemeinde Faßberg*

In den vergangenen fünf Jahren haben wir uns mit großem Engagement für die Interessen der Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde eingesetzt. Dabei war uns ein konstruktiver, ehrlicher und fairer Umgang mit allen Ratsmitgliedern sowie der Verwaltung in den Ausschüssen und Ratssitzungen besonders wichtig. Gleichzeitig haben wir Anliegen und Beschwerden aus der Bevölkerung aufgenommen, diese – sofern berechtigt – in die politische Arbeit eingebracht und auf Lösungen gedrängt.

Unsere Arbeit im Rat war dabei stets geprägt von dem Anspruch, sachlich zu diskutieren, gute Lösungen für unsere Orte zu finden und die Entwicklung unserer Gemeinde aktiv zu begleiten.

Die angespannte Haushaltslage hat den Handlungsspielraum der Gemeinde in den vergangenen Jahren deutlich eingeschränkt. Dennoch haben wir unsere Möglichkeiten genutzt und wichtige Impulse gesetzt. So haben wir uns erfolgreich dafür eingesetzt, dass die Preiserhö-

hungen im Freibad in einem moderaten und sozialverträglichen Rahmen blieben. Auch bei der Einführung der KulTourTaxe haben wir darauf geachtet, dass diese für Gäste bezahlbar bleibt und den Tourismus in unserer Gemeinde nicht schwächt. Ferner haben wir die Verwaltung regelmäßig auf mögliche Förderprogramme hingewiesen. Gerade in Zeiten begrenzter finanzieller Möglichkeiten ist es wichtig, Priori-

täten zu setzen, Fördermöglichkeiten zu nutzen und die Interessen der Bürgerinnen und Bürger konsequent zu vertreten.

Unser Engagement endet nicht mit der Ratsarbeit. Die zahlreichen Vereine leisten einen wichtigen Beitrag für das Gemeindeleben in Poitzen, Schmarbeck, Faßberg und Müden.

Deshalb haben wir ihre Arbeit im Rat unterstützt und uns für ihre Anliegen eingesetzt. Überdies engagieren sich viele unserer Ratsmitglieder auch persönlich in verschiedenen Vereinen der Gemeinde und tragen so zum Wohle unserer Gemeinschaft bei.

Einige wichtige Themen sind noch nicht abgeschlossen. Dazu gehören der Erhalt des Lehrschwimmbeckens, der Erhalt der Grundschule Müden sowie die Sicherung des Ganztagsangebots an der Grundschule Müden. Für diese Ziele setzen wir uns auch weiterhin mit Nachdruck ein – verantwortungsvoll, bürgernah und im Interesse aller Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde.

Wir danken allen Bürgerinnen und Bürgern für das Vertrauen und den Austausch in den vergangenen Jahren. Dieser Dialog ist die Grundlage für unsere weitere Arbeit und unseren Einsatz für die Orte in unserer Gemeinde Faßberg.



UNSERE KANDIDIERENDEN

GEMEINDERAT FÜR FAßBERG



1.

**DR. MED. DIRK
HÄGER**



2.

**FRANK
BIELFELDT**



3.

**JÖRG
SCHEPER**



4.

**ANDRÉ
BLIN**



5.

**FRANK
STOBBE**



WEITERE INFOS UNTER
SPD.FASSBERG.APP



Wollen ihre ihre Ratsarbeit für die Bürgerinnen und Bürger in Faßberg fortführen: André Blin, Frank Bielfeldt, Frank Stobbe, Dr. med. Dirk Häger, Jörg Scheper (v.l.n.r.).

VERANTWORTUNGSVOLL. BÜRGERNAH. ZUKUNFTSORIENTIERT.

Wahlprogramm zur Kommunalwahl 2026

GEMEINSAM FÜR SCHMARBECK, POITZEN, MÜDEN UND FAßBERG

Wir setzen uns für eine nachhaltige Entwicklung unserer Gemeinde ein. Ziel ist es, die Gemeinde Faßberg auch künftig als lebenswerten Ort für Familien, Kinder, Seniorinnen und Senioren sowie Unternehmen zu erhalten. Grundlage dafür sind verlässliche Kommunalpolitik, sachliche Entscheidungen und ein offener Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern.

BILDUNG UND FAMILIE

Gute Bildung und verlässliche Betreuung sind wichtige Bausteine für die Zukunft. Deshalb setzen wir uns für den Erhalt beider Grundschulen sowie für deren zeitgemäße Ausstattung ein. Das Lehrschwimmbecken soll erhalten bleiben. Ergänzt werden soll dies durch ein pädagogisch ausgerichtetes Raum- und Nutzungskonzept sowie den Ausbau und die Sicherung der Ganztagsangebote an beiden Grundschulen.

BAUEN UND WOHNEN

Die Gemeinde Faßberg soll sich weiterentwickeln können, ohne ihren ländlichen Charakter zu verlieren. Wir wollen Wohnraum für Familien, junge Menschen und ältere Bürger schaffen, Bauflächen schneller erschließen und

Planungs- sowie Genehmigungsverfahren beschleunigen. Gleichzeitig soll bezahlbares Wohnen gefördert und die gewachsene Struktur der Ortsteile erhalten werden.

INFRASTRUKTUR UND GESUNDHEITS- VERSORGUNG

Eine moderne Infrastruktur bildet die Grundlage für Lebensqualität und wirtschaftliche Entwicklung. Deshalb setzen wir uns für die Erstellung eines Straßenkatasters sowie für notwendige Investitionen in Straßen und Infrastruktur ein.

Zur Gesundheitsversorgung gehören für uns eine neue Rettungswache an einem optimalen Standort, eine gute hausärztliche Versorgung sowie Unterstützung bei der Ansiedlung von Zahnärzten und Physiotherapeuten.

FREIZEIT UND LEBENSQUALITÄT

Die Attraktivität der Gemeinde soll durch moderne Freizeitangebote weiter gestärkt werden. Geplant sind der Erhalt und die Modernisierung der Spielplätze, zusätzliche Angebote wie

ein Paddleplatz, der Erhalt des Lehrschwimmbeckens mit öffentlichen Nutzungsmöglichkeiten sowie die Modernisierung des Freibades bei sozial verträglichen Eintrittspreisen. Ebenso wichtig bleiben die Unterstützung der Vereine und die Förderung des Ehrenamts.

EINE MODERNE INFRASTRUKTUR BILDET DIE GRUNDLAGE FÜR LEBENSQUALITÄT UND WIRTSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG.

WIRTSCHAFT UND NAHVERSORGUNG

Wir setzen uns für die Sicherung und den Ausbau der Nahversorgung ein. Bestehende Betriebe, die Bundeswehr sowie die Luft- und Raumfahrt sollen unterstützt, neue Unternehmen angesiedelt und Gewerbeflächen geschaffen werden. Zudem soll der Austausch mit Unternehmen und Handwerk gestärkt sowie die touristische Infrastruktur erhalten und modernisiert werden.

UNSER ZIEL

Wir stehen für eine sachliche, verlässliche und zukunftsorientierte Politik. Ziel ist eine Gemeinde, die Familien unterstützt, wirtschaftlich stark bleibt, moderne Infrastruktur bietet und den Menschen in allen Ortsteilen eine hohe Lebensqualität ermöglicht.



UNSERE 13 KREISTAGS- KANDIDIERENDEN

Wahlbereich 4: Bergen, Eschede, Faßberg, Südheide, Lohheide



CODE SCANNEN UND MEHR
ERFAHREN AUF WWW.SPD-CELLE.DE



IMPRESSUM

Herausgeber:
SPD-Unterbezirk Celle vertreten durch den Vorsitzenden Maximilian Schmidt
Adresse: Großer Plan 27, 29221 Celle
Kontakt: celle@spd.de, www.spd-celle.de
Erscheinungsjahr: 2026

BILDNACHWEISE

Titelbild: Ingo Misiak, Photo Professional, Juni 2026
Alle Fotos – wenn nicht anders aufgeführt: SPD-Unterbezirk Celle.
Rückseite: WMF-Set: WMF, Cocktail-Foto, Stefan Lindecke

TRANSPARENZNACHWEIS

Alle Infos sind zu finden unter www.spd-celle.de/ttpa

MOINI!

Wir sind die SPD im Landkreis Celle.

Wir packen an, statt nur zu reden.

Unser Ziel: Ein moderner Landkreis, in dem der Alltag für alle funktioniert und in dem sich alle ein gutes Leben leisten können. Seit 5 Jahren führen wir die Mehrheitsgruppe im Celler Kreistag an. Diesen Weg wollen wir fortsetzen – dafür treten wir an:

1. BILDUNG IST UNSER STANDORT-FAKTOR NR. 1

- Recht auf Ganztagschule für alle Altersgruppen und Ferienangebote schaffen
- Kostenloses Schulmittagessen für alle einführen
- Sanierte Schulen mit sauberen Toiletten und digitaler Ausstattung bereitstellen
- Eine zweite Gesamtschule im Celler Land einrichten
- Unterstützung für digitale Alltagskompetenzen ausbauen, gerade für Senior:innen
- Prävention gegen Gewalt & Extremismus und für Demokratie sicherstellen

2. GESUND UND CHANCENREICH ZUSAMMENLEBEN

- Gesundheitsregion mit Fach- und Kinderarztversorgung im ländlichen Raum schaffen
- Das Allgemeine Krankenhaus Celle ausbauen und in öffentlicher Hand behalten
- Frühe Lernhilfen wieder einführen und Jugendangebote im ganzen Landkreis stärken
- Unterstützung pflegender Angehöriger ausbauen und Pflegeangebote im ländlichen Raum sichern
- Stärkung des Rettungsdienstes und der ambulanten Gesundheitsversorgung

3. GEMEINSAM STATT EINSAM: TEILHABE FÜR ALLE IM ALLTAG

- Durch mehr Begegnungsorte und aufsuchende Sozialarbeit für alle Generationen gegen Einsamkeit aktiv werden
- Nahversorgung sichern durch mehr Dorfläden & mobile Angebote
- Bezahlbaren und barrierefreien

Wohnungsbau anschieben, gerade für Azubis, Studierende und Senior:innen

- Sportstätten ausbauen, Schwimmbäder fördern, Vereine von Bürokratie entlasten
- Mehr Kultur sichtbar machen – von platt bis progressiv
- Für eine gute Bildung und Integration aller Kinder und Jugendlichen an allen Schulen im Landkreis Celle

4. MOBILITÄT SCHAFFEN, DIE ANKOMMT

- Bus & Bahn öfter, pünktlicher und verlässlicher machen
- Kostenloses Busfahren auch für Ober- und Berufsschüler:innen ermöglichen

dung ausbauen

- Eine aktive Arbeitsmarktpolitik organisieren, damit kein junger Mensch ohne Schulabschluss und Ausbildung bleibt

6. UMWELTSCHUTZ GESTALTEN, VON DEM ALLE PROFITIEREN

- Solar & Wind vor Ort ausbauen und Bürger:innen an Einnahmen beteiligen
- Begrünung von Städten und Gemeinden unterstützen
- Wald-, Moor- & Gewässerschutz garantieren und mit Landwirtschaft in Balance bringen
- Intelligent Energie sparen und mehr Photovoltaik auf öffentliche Einrichtungen bringen

7. SICHERHEIT FÜR ALLE GARANTIEREN

- Respekt für Helfer:innen stärken und Feuerwehren & Hilfsorganisationen modern ausstatten
- Sozial- und Integrationsarbeit ausbauen
- Sichere und nachhaltige Beleuchtung für Straßen und Plätze schaffen
- Hilfen gegen Obdachlosigkeit und für Bedürftige fortsetzen
- Zivil- und Katastrophenschutz stärken

8. STARKER LANDKREIS – STARKE STÄDTE UND GEMEINDEN

- Kommunen und Kreis fair finanziell ausstatten
- Verwaltungsleistungen komplett digital anbieten
- Politik transparent machen und Beteiligung fördern
- In Kreis, Städten und Gemeinden partnerschaftlich zusammenarbeiten

Unser Kreiswahlprogramm 2026

AUS LIEBE ZUM WIR

Unser Programm im Netz



- Mehr Ruf- und Nachtbusangebote möglich machen
- Sichere Radwege zwischen allen Orten schaffen
- Mehr Lademöglichkeiten für E-Autos und E-Bikes bauen

5. STARKE WIRTSCHAFT UND GUTE ARBEIT GEHÖREN ZUSAMMEN

- Wirtschaftsförderung in Stadt & Landkreis endlich aus einem Guss gestalten
- Glasfaser & 5G überall möglich machen
- Auftragsvergaben nur an Firmen mit Tariflöhnen sicherstellen
- Betriebsräte und Gewerkschaften stärker einbinden und Weiterbil-

Unser Wort an Sie:

Wir hören zu.

Wir bleiben dran.

Wir packen es an.

Für Sie und für alle Menschen in unserem Landkreis Celle.

Dafür bitten wir Sie um

Ihre Stimmen am 13.09.2026.

Abk. für: Technische Universität Ilmenau		Begrenzung an Hochschulen, ... clausus		etwas ausgelagt hinterlassen		span. Fluss der Madrid passiert		Abk. für: das Aluminium (Element)		deut. Schausp., ... Reschke 1911-1992
kurz für: Vereinigung von Gläubigen				engl. für: berechtigen	9				7	
Abk.: im Umbau			Abk. für: Rechts-informations-system			Ländercode Litauen		engl. für: und	chem. Zeichen für: Copernicium	
reisiger Nachbarn in den USA (2 W.)	Abk.: Untergeschoss		Abk. für: der Samstag	deut. Stadt bei Freiburg im Breisgau	3				1	
		2								
Farbton zwischen Schwarz und Weiß				kreisförmig	6			engl. für: ehrs	10	
begeistert, ansehend	Stadt im Südosten von Eritrea		innerer oder äußerer Druck etwas zu tun	deut. Nebenfluss der Weser		Film (1982) mit Drew Barrymore		Ktz-Z. von Eggentelden		deut. Sänger, ... Deutscher 1946-2006
engl. für: entkommen		Ländercode Costa Rica		unberührt, unversehrt			5			
						Abk. für: die Deutsche Bundesbahn	Vorname der Dereck	Abk. für: United States	Initialen v. Musiker/in ... Kowitz (*1954)	
Ktz-Z. von Arnstadt			Abk.: mit der Bitte			Fußballer (D), ... Kirsten				
Film (1998) mit Jeff Bridges (2 W.)					4					

JETZT MITMACHEN:
Gewinnen Sie eins von drei
5-teiligen WMF-Cocktail-Sets



1x Cocktail Shaker, 1x Barsieb,
1x Barmaß, 1x Eiszange,
1x Stößel

Edelstahl, poliert. Rostfrei,
spülmaschinengeeignet.

So nehmen Sie am Gewinnspiel teil:
Senden Sie das richtige Lösungswort bis zum
13.09.2026 unter Angabe Ihrer E-Mail-Adresse an
celle@spd.de oder postalisch an **SPD Landkreis
Celle, Großer Plan 27, 29221 Celle**. Gewinner
werden per E-Mail benachrichtigt.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

Teilnahmebedingungen:
Teilnahme nur **ab 18 Jahre** mit Wohnsitz im Land-
kreis Celle. Mehrfachteilnahmen sind unzulässig.
Der Gewinnanspruch ist nicht übertragbar.
Datenschutzinformationen finden Sie auf
www.spd-celle.de/datenschutz

BRIEFWAHL
EINFACH UND
SICHER WÄHLEN



- 1

Wahlbenachrichtigung erhalten
3-4 Wochen vor der Wahl erhalten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung per Post.
- 2

Briefwahl beantragen
Auf Ihrer Wahlbenachrichtigung kreuzen Sie einfach an, dass Sie per Brief wählen möchten. Dann müssen Sie die Karte bei Ihrer Gemeinde abgeben oder in einem frankierten Umschlag per Post verschicken.
- 3

Briefwahlunterlagen erhalten
Nach einigen Tagen erhalten Sie per Post die Briefwahlunterlagen und geben auf dem Stimmzettel Ihre Stimme ab. Der Stimmzettel kommt in den blauen Umschlag. Dieser zugeklebte (!) blaue Umschlag und der Wahlschein mit Ihrer eidesstattlichen Erklärung kommen dann in den roten Wahlbriefumschlag.
- 4

Wahlbrief versenden
Den zugeklebten roten Wahlbriefumschlag rechtzeitig (spätestens 3 Werktage vor dem Wahlsonntag) per Post versenden.



FERTIG!

RED
RISING
SUN

